

Halle, 29. Juni 1930  
Universitätsplatz 12

Lieber Freund,

auf die Gefahr hin, eins oder das Andere doppelt zu schreiben, möchte ich noch Folgendes mitteilen:

1) bittet das Berliner Institut um baldmögliche Uebersendung von 30-50 Einladungen zum Byzantinistenkongress, die es dann an geeignete Leute in Deutschland weiterleitet. Dies ist wichtig, weil offenbar durch fehlerhafte Organisation in Deutschland fast niemand Einladungen bekommen hat. Die Einladungen werden auf dem Ministerium zu haben sein, und wir erweisen durch diesen modus der Versendung den Griechen und den Deutschen einen Gefallen.

2) Wenn Langsdorff noch in Athen ist, könnten Sie ihn von mir grüssen und ihn fragen, ob er im Auftrag unseres Instituts zu den Ausgrabungen von Unverzagt am Ochridasee gehen will. Ich erinnere mich doch richtig daran, dass Sie dazu keine Zeit hatten und mit L. einverstanden waren? Ob die Sache wirklich zu Stande kommt, hängt freilich noch von der finanziellen Grundlage ab.

3) Rodenwaldt ist besorgt um Langes Schicksal. Er ist ja seit vielen Wochen verschollen, und ich bereue jetzt, ihn nach Thasos entsandt zu haben. Wie kann man seiner wohl wieder habhaft werden und ihn zwingen, nach Deutschland zurückzukehren?

4) Haben Sie etwas davon gehört, dass bei den neuen Aufnahmen der Amerikaner (Dinsmoor) in Bassai korinthische Kapitelle aufgetaucht seien? Rodenwaldt war diese Nachricht zugekommen, von der ich gar nicht weiss.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr getreuer